



Alexander Bösch

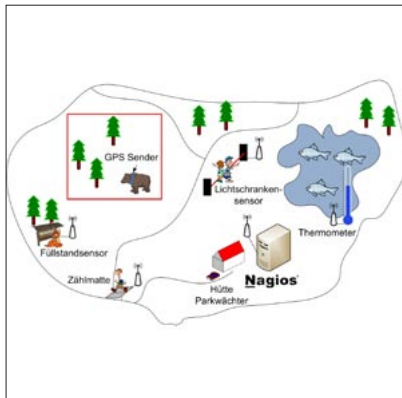


Matthias Gerth

Technologiestudie Visiman

Technologiestudie zum Aufbau eines Überwachungs- und Managementsystems

Diplomanden	Alexander Bösch, Matthias Gerth
Examinator	Prof. Dr. Andreas Rinkel
Experte	Dr. Andreas Jarosch, Swisscom AG, Bern
Themengebiet	Internet-Technologien und -Anwendungen
Projektpartner	KTI: Kommission für Technologie und Innovation



Umfeld

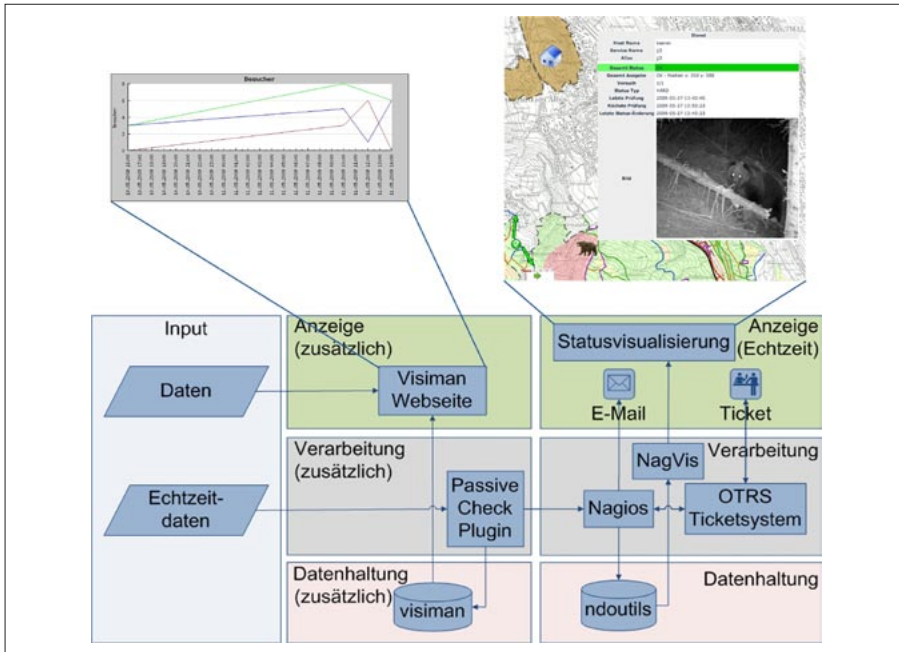
Ausgangslage: Das Projekt VISIMAN (Visitor Management) hat zum Ziel, ein IT-basiertes Besuchermanagement für Natur- und Nationalparks zu entwickeln.

Ein Teilbereich dieses Projekts und der Inhalt dieser Arbeit ist eine Technologiestudie. Sie soll abklären, wie gut sich bestehende IT-Managementsysteme zu diesem Zweck eignen.

Vorgehen: Es wird eine Evaluation von möglichen Managementsystemen durchgeführt. Das für das Projekt am besten geeignete System wird ausge-

wählt und in mehreren Szenarien getestet. Die Empfehlung gibt an, welches Managementsystem für das Projekt VISIMAN am besten geeignet ist.

Ergebnis: Als Resultat der Evaluation wurde Nagios ausgewählt. Ausgehend von den Anforderungen an das Projekt VISIMAN wurden mehrere Szenarien erstellt. Diese haben zum Ziel, Nagios und die Komponenten zu testen. Mittels eigens dafür entwickelten Simulatoren werden die Abläufe der Szenarien simuliert und die verwendeten Komponenten/Schnittstellen angesprochen. Es stellte sich heraus, dass die Stärken von Nagios



Realisiertes System

in der Echtzeitüberwachung und im Dispatching liegen. Ferner erlaubt die offene Architektur die Anbindung von zusätzlichen Datenbanken für die Speicherung von spezifischen Messdaten. Darüber hinaus werden die gewonnenen Messdaten in Form von Auswertungen auf einer Webseite publiziert.

Nagios ist sehr flexibel und bestens geeignet für die geforderte Dispatchingfunktionalität. Des Weiteren lässt sich das System sehr gut für die Echtzeitüberwachung einsetzen. In einer Folgearbeit soll dieser Aspekt mit der Entwicklung einer drahtlosen Datenübertragung über ein GSM-Modul vertieft werden.